

Für Gott ist jeder etwas ganz Besonderes



Vorschlag für eine heilige Messe zum Schulanfang

Der Gottesdienst gehört zu Regenbogen Nr. 1 2012/13.

Ziel: Jeder Schüler soll sich als geliebtes Kind Gottes und seine Einzigartigkeit erfahren. Die Kinder sollen das spüren und Gott dafür danken können.

Medien:

- Bilder aus RB Nr. 01 2012/13
- Schablonen (w/m), in die Schüler ihre Besonderheiten hineinschreiben können.

Lieder zur Eröffnung

„Wir versammeln uns zu dir“,

in: Lobpreis, Nr. 488;

„Kommt herbei, singt dem Herrn“, in: Gotteslob, Nr. 270;

„Kommt und lasst uns fröhlich sein“, in: Lobpreis, Nr. 294;

„Danke für diesen guten Morgen“, in: Liederbuch Religion Grundschule, Nr. 23.

Kreuzzeichen und Eröffnung

Wir haben uns heute hier zusammengefunden, nicht nur weil das Schuljahr wieder angefangen hat, sondern weil wir Gott loben wollen. Er hat jeden von uns einzigartig und wunderbar geschaffen. Als er uns gemacht hat, hat er uns liebevoll angeschaut und sich gefreut, dass sein Werk gelungen ist. Dafür wollen wir ihm auch danken.

Bußakt

Gott liebt uns, so wie wir sind. Er hat uns so gemacht, wie er uns haben will, so und nicht anders. Aber oft zweifeln wir daran. Wir sind unzufrieden wie wir aussehen oder wären gerne anders.

Aber Gott hat uns lieb so wie wir sind, er möchte uns gar nichts anders. Wenn wir jemand anderer sein wollen, dann tun wir Gott weh, denn er hat sich viel gedacht, als er uns gemacht hat. Seien wir für einige Augenblicke still und denken nach. Bitten wir Gott um Verzeihung, wo wir nicht wir selber sein wollten.

Schuldbekenntnis oder Schuldgebet

Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen ... Oder Schuldgebet (alle oder stellvertretend ein Kind):

Gott, du hast mich erdacht.

Aber manchmal glaube ich den anderen mehr, die sagen: „Das schaffst du nicht!“

Gott, du hast mich gemacht.

Aber manchmal halte ich das für richtig, wenn andere meinen:

„Das kannst du nicht!“

Gott, du hast mich erdacht.

Aber manchmal verlässt mich mein Mut, und ich rede mir selber ein: „Ich bin nicht gut, so wie ich bin!“

Gott, du hast mich gemacht.

Deshalb weißt du: Das schaff ich, das kann ich, ich bin gut, so wie ich bin.

Entschuldige wenn ich nicht an mich glaube. Du tust es. Du sollst mein Vorbild sein. Amen.

Kyrie

1. Herr Jesus, du hast uns die frohe Botschaft verkündet, dass Gott die Menschen liebt.

V: Herr, erbarme dich unser.

A: Herr, erbarme dich unser.

2. Herr Jesus, du bist der Freund aller Außenseiter und der kranken Menschen.

V: Christus, erbarme dich unser.

A: Christus, erbarme dich unser.

3. Herr Jesus, du bist am Karfreitag für alle gestorben und am Ostersonntag auferstanden. Damit schließt du keinen Menschen aus.

V: Herr, erbarme dich unser.

A: Herr, erbarme dich unser.

Kyrie gesungen:

„Herr, erbarme dich unser“, in: Lobpreis Nr. 196;

Kanon „Herr, erbarme dich unser“, in: Liederbuch Religion Grundschule, Nr. 159

Tagesgebet

Guter Gott, du hast jeden Menschen als dein Spiegelbild erschaffen.

Hilf uns, dass wir jeden Tag ein kleines Ebenbild von dir werden, damit alle Menschen deine Liebe spüren können. Darum bitten wir durch Jesus Christus unseren Herrn.

Amen.

Auswahl an biblischen Lesungen

Gen 2, 4b–7, 15–23

Psalm 139, 1–4 und 13–16

Eph 1, 3–14

Zwischengesang

„Einfach genial“, in: Weil du da bist, Kinder-Gotteslob, Nr. 374;

„Du rufst mich bei meinem Namen“, in: Weil du da bist, Kinder-Gotteslob, Nr. 40;

„Herr, gib uns Mut zum Hören“, in: Gotteslob, Nr. 521;

Halleluja-Ruf

„Singt Halleluja unserm Herrn“, in: Lobpreis, Nr. 414;

„Halleluja, Jesus ist mein Leben“, in: Liederbuch Religion Grundschule“, Nr. 166

„Halleluja“ (Taize), in: Liederbuch Religion Grundschule, Nr. 168.

Evangelium

Mt 5, 13–16

Mt 6, 25–30

Mt 7, 7–11

Ausfaltung des Evangeliums:

Erzählen der Geschichte von Karoline dem Kalb (RB Nr. 01 2012/13). Vielleicht geht es dir auch manchmal wie Karoline. Du bist nicht zufrieden mit dir selbst.

Du gibst dann auch die Schuld Gott.

Wenn du dann deine Mitschüler um dich herum anschaust, dann kommst du vielleicht auf die Idee, dass Gott nur die anderen mit all den Gaben ausgestattet hat, die sie brauchen, nur dich nicht. Er hat dich zu klein, zu unbeweglich, zu dumm, zu unsportlich, zu unmusikalisch gemacht. All das stimmt nicht. Gott hat uns in Liebe erschaffen. Er hat uns erdacht und einzigartig gemacht. Er hat jeden Gaben, Talente und Eigenschaften gegeben, die ihn einzigartig, wertvoll und kostbar machen. Jeder Mensch ist unbezahlbar. Dafür wollen wir Gott loben und ihm danken. Daran wollen wir in diesem Schuljahr denken, das oft wie eine Achterbahn ist, auf der es mit uns auf und ab geht.

Zur Festigung kann man ein Plakat gestalten, auf dem sich jeder Schüler als Papierfigur (siehe S. 4) aufkleben kann. Die Figuren kann man an einer Wäscheleine befestigen und damit den Kirchenraum schmücken.

Fürbitten

Zu Gott, für den jeder Mensch ein unbezahlbarer Schatz ist, wollen wir beten:

1. Für jeden Schüler: Er soll spüren, dass er geliebt wird und eine Ehre hat.

V/A: Wir bitten dich erhöhe uns.

2. Für alle Kinder mit einer Behinderung: Sie sollen merken, ich bin wertvoll und kostbar.

V/A: Wir bitten dich erhöhe uns.

Für unsere Lehrer: Sie sollen nicht vergessen, dass Schüler ungeschliffene Edelsteine sind.

V/A: Wir bitten dich erhöre uns.

Für die Eltern und jene, die Kinder erziehen: Sie sollen erleben, meine Kinder sind nicht nur Arbeit, sondern geben Erfüllung und machen Freude.

V/A: Wir bitten dich erhöre uns.

Guter Gott, du liebst uns und du weißt, was gut für uns ist. Darum bitten wir dich durch Jesus Christus im Heiligen Geist. Amen.

Gabenbereitung

Gebet zur Gabenbereitung:

1.) Guter Gott, wir bringen mit dem Brot unsere Eigenschaften, mit denen wir unzufrieden sind. Verwandle diese Unzufriedenheit in Versöhnung.

2.) Guter Gott, wir bringen mit dem Wein all das, worüber wir stolz sind. Verwandle diesen Stolz in Mut zum Dienen.

Lieder zur Gabenbereitung:

„Brot des Lebens“, in: Regenbogen Lieder, S. 10;

„Wer einen Menschen gerne mag“, in: Liederbuch Religion Grundschule, Nr. 154;

„Komm in unsre Mitte o Herr“, in: Lobpreis, Nr. 286.

Heilig

„Ehre sei Gott“, in: Liederbuch Religion Grundschule, Nr. 161;

„Sanctus“ (Kanon Taize), in: Lobpreis, Nr. 387

„Heilig, heilig, heilig“, in: Weil du da bist, Kinder-Gotteslob, Nr. 92.

Vaterunser

Gesprochen oder „Vater unser“, in: Liederbuch Religion Grundschule, Nr. 180.

Zum Friedensgruß

„Ich reich dir die Hand zur Versöhnung“, in: Regenbogen Nr. 26 2008/09

Lied zur Kommunion

„Beim letzten Abendmahl“ in: Gotteslob, Nr. 537;

„Brot macht satt“, in: Weil du da bist, Kinder-Gotteslob, Nr. 124;

„Du bist so gut“, in: Lobpreis, Nr. 69;

„Ins Wasser fällt ein Stein“, in: Lobpreis, Nr. 256;

„Wo zwei oder drei“, in: Liederbuch Religion Grundschule, Nr. 147;

Schlussgebet:

Guter Gott, du hast uns mit deinem Himmelsbrot stark gemacht. Lass uns so leben, damit wir ein Spiegelbild deiner Liebe werden. Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn. Amen.

Dank- oder Schlusslied

„Aufbruch/Abraham“, in: Regenbogen Lieder, S. 13;

„Danke, o Lord“, in: Regenbogen Lieder, S. 14;

„Gott, dafür will ich dir danke sagen“, in: Weil du da bist, Kinder-Gotteslob, Nr. 132;

„Saget danke allezeit Gott dem Vater“, in: Lobpreis, Nr. 390;

„Herr, ich bin dein Eigentum“, in: Gotteslob, Nr. 851.

Schlusssegen für Kinder

Der gute Gott will für dich sein wie eine wärmende Sonne, wie ein sicherer und fruchtbarer Boden.

Der gute Gott will für dich sein wie erfrischendes klares Wasser.

Der gute Gott will dir Halt und Sicherheit geben, wenn du Angst hast.

Der gute Gott will dich segnen:

Im Namen des Vaters, des Sohnes und
des Hl. Geistes. Amen.

Oder:

Es segne uns der Vater,
der uns erschaffen hat;

es behüte uns der Sohn,
der für uns am Kreuz gestorben ist;
es erleuchte uns der Heilige Geist,
der in uns lebendig ist.
Amen

Papierschablonen zum Gestalten:

Die Schablonen dienen zur Gestaltung für
Ich-Buben und Ich-Mädchen. Es ist egal ob

Kinder die Figuren anmalen (beide Seiten
oder nur eine) oder in die Figur ihre
Eigenschaften hineinschreiben.

